

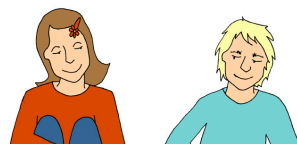
Theorie: Beobachtungsaspekte zum kreativen Schreibprozess

1. Motivation:

- Schreibt der Schüler von sich aus gerne und oft?
- Findet der Schüler von sich aus besondere (fantasievolle, witzige etc.) Schreibenlässe?
- Greift der Schüler freudig und interessiert einen angebotenen kreativen Schreibenlass auf?
- Trägt der Schüler im Unterricht dazu bei, einen kreativen Schreibenlass gemeinsam zu entwickeln, weiter auszubauen etc.?
- Ist der Schüler bereit, über einen längeren Zeitraum an seinem Text zu arbeiten?
- Welche kreativen Textsorten bevorzugt der Schüler?
- Ist der Schüler fähig, einen Text als Textentwurf, als etwas zum Überarbeiten zu sehen?

2. Ideenfindung:

- Findet der Schüler selbständig bei offenen und kreativen Schreibenlässen ungewöhnliche, selbständige Ideen?
- Braucht der Schüler Hilfestellung (Reizwörter, Bilder, Gegenstände), um kreative Ideen aufzubauen?
- Lässt sich der Schüler auf verschiedenen Schreibenregungen ein?
- Hat der Schüler so viele Ideen, dass er auch Mitschülern damit helfen kann?
- Braucht der Schüler die Anregung von anderen, um seine Schreibidee zu finden?
- Nutzt der Schüler selbständige kreative Techniken (Cluster, Assoziatives Schreiben etc.)?



3. Bilden einer Zielvorstellung:

- Schreibt der Schüler eher «aus dem Bauch», assoziativ oder planend?
- Überlegt der Schüler, welche Textart seiner Zielvorstellung am ehesten entspricht?
- Beachtet der Schüler beim Schreiben vorwiegend thematisch-inhaltliche Aspekte?
- Wählt er bei formalen Vorgaben (Elfchen) eigenständig Themen/Inhalte aus?
- Sucht der Schüler nach originellen, eigenen Stilmitteln, um seine Intention auszudrücken? (Zusammengesetzte Wörtern, ungewöhnliche Namen, Bezeichnungen für Orte etc.)
- Macht er sich Stichwörter oder malt seine Ideen, um sie dann sprachlich umzusetzen oder zu ergänzen?
- Hat der Schüler bestimmte Leser in seiner Vorstellung? Macht er sich Gedanken zur Textfunktion?

4. Überarbeitung:

- Überarbeitet der Schüler seinen Text während des Schreibens? Streicht und ersetzt er einzelne Wörter und Satzteile, stellt er Wörter und Sätze um?
- Bearbeitet der Schüler nach der ersten Fassung seinen Text nochmals?
- Schreibt er lieber den gesamten Text neu, auch mit neuen Ideen?
- Kann der Schüler an seinen «alten» Textfassungen weiterarbeiten?
- Hat der Schüler so viel Distanz zu seinem Text, dass er die Wirkung auf die Zuhörer einschätzen kann?
- Kann er das Besondere an seinem Text beim Vorlesen zum Ausdruck bringen?
- Überarbeitet der Schüler die Texte seiner Mitschüler und zeigt so seine Überarbeitungskompetenz?
- Beteiligt sich der Schüler bei Überarbeitungen von Texten in kooperativer Form?
- Kann der Schüler konstruktive Vorschläge machen? Geht er auf den Schreiber ein?

Ideen: Thomas Lindauer

